

Liebe Silke,

So, endlich komm ich dazu zu schreiben. Unser Anuk ist schon fast fünf Monate alt. Er ist so glücklich und ruhig, schläft immer noch die Nächte durch, lacht ganz viel, was ein Segen.

So ein toller.

Janek und mir kam als erstes als wir anfangen uns Gedanken zu dem Text zu machen wie du, genau zur richtigen Zeit ankamst und einen Schwall Ruhe mitrein brachtest. Ich hab dich schrill greischend begrüßt und du hast nur gesagt "tiefe Töne, man will sich ja nichts verhalten" oder so und mit dem ersten tiefen Tönen wurde gleich alles irgendwie besser.

Besonders im Vergleich zum Krankenhaus, war das einfach eine ganz arg schöne Erfahrung. Du hast mich bestärkt, warst IMMER, die ganze Zeit über da, aber eben nicht aufdringlich, hast mir gut zu gesprochen, meine Sorgen weg genommen, und dann hat ichs geschafft, nach fünf Stunden.

Dann hab ich mein kleines Baby genommen, gelacht und hatte es wirklich geschafft. Ich. Ein Kind aus meinem Bauch in die Welt gebracht.

Irre, oder? So surreal.

Was du da machst ist so unglaublich - ich bin dir so dankbar. Ich hab mich so gut aufgehoben gefühlt, konnte alles machen was mir in den Sinn kam, weil mir nichts unangenehm sein musste. Weil nicht 100 verschiedene Leute durch das Wohnzimmer liefen und mich so, wie man eben ein Kind zur Welt bringt, sahen. Ist ja eigentlich schon sehr intim alles. Das hat einfach perfekt gepasst, so wie es war.

Ich werd den Tag vermutlich für immer als einen der schönsten, stärksten, wundervollsten in Erinnerung behalten, danke das du dabei warst!

Alles alles liebe,

Janek, Kirsten, Marlon und Anuk